

Niederschrift-Auszug SFW 2018/004
des Ausschusses für Steuerung, Finanzen und Wirtschaftsförderung (SFW)
der Gemeinde Großheide am 11.01.2018

Tagesordnungspunkt: 3.4
Haushaltsplan 2018

Kämmerer Meins stellt die aktuellen Zahlen zum Ergebnishaushalt und zum Finanzhaushalt vor (s.a. Folien 10-18 der Präsentation). Dabei geht er u.a. auf die Problematik im Hinblick auf die Genehmigungsfähigkeit ein, insbesondere auf die Unterfinanzierung des Finanzhaushaltentwurfs (Verstoß gegen § 17 KomHKVO).

Ferner führt er aus, dass Verwaltung und Politik einmal mehr gefordert sind, für die weiteren Haushaltsberatungen Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung zu erarbeiten. Insbesondere Steuererhöhungen dürften nach seiner Auffassung kein Tabuthema mehr sein, da gerade die zusätzlichen Angebote im Kinderbetreuungsbereich (Krippe Arle, Ganztagsangebote im U3- und im U6-Bereich) eine ausreichende Finanzausstattung erfordern. Sodann stellt er einen kurzfristig für die Sitzung erarbeiteten Verwaltungsvorschlag zur Haushaltskonsolidierung vor und zeigt anhand mehrerer Beispielberechnungen auf, inwieweit sich die angedachten Steuererhöhungen auf die jeweiligen Grundstückseigentümer auswirken würden.

Die aktuellen Zahlen zum Haushaltsentwurf sowie das Erfordernis einer Haushaltskonsolidierung werden von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen. Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Die Fraktionen erklären übereinstimmend sich mit dem Verwaltungsvorschlag näher befassen zu wollen, um in der anstehenden VA-Sitzung einen genehmigungsfähigen Entwurf entwickeln zu können. Der Kämmerer erklärt, den Haushaltsentwurf kritisch nach weiteren Einsparpotentialen durchleuchten zu wollen.